

Protokoll

über die 13. Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Gebäudemanagement der Stadt Zeven am Donnerstag, dem 18.02.2016, 15:00 Uhr, Rathaus Zeven, Raum 203.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Simon Tewes

Ausschussmitglieder

Ratsherr	Hans-Jürgen Budde	Vertretung für Herrn Holger Bosse
Ratsherr	Rolf Grabowski	
Ratsfrau	Ute Gudella-de Graaf	Vertretung für Frau Susanne Bredehöft
Ratsherr	Ragnar Kaesche	
Ratsherr	Hans Günter Krauskopf	
Ratsherr	Hans-Dieter Marwede	
Ratsherr	Manfred Poburski	
Ratsherr	Rudolf Roose	

Verwaltung

SG-Oberinspektor	Marco Grigat	
Stadtdirektor	Jürgen Husemann	ab TOP 6
Fachdienstleiter	Michael Körner	
Kämmerer	Kai Michaelsen	

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsherr	Holger Bosse
Ratsfrau	Susanne Bredehöft

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Tewes eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Auf Vorschlag des Vorsitzenden Tewes wird Tagesordnungspunkt 5 hinter Tagesordnungspunkt 7 verschoben. Die Tagesordnungspunkte 6 und 7 werden als neue Tagesordnungspunkte 5 und 6 vorgezogen. Die so geänderte Tagesordnung wird festgestellt.

Ratsherr Poburski bittet um Teilnahme von Bürgermeister Husemann in seiner Funktion als Stadtdirektor bzw. Gemeindedirektor der Gemeinde Elsdorf zur möglichen Beteiligung der Gemeinde Elsdorf an der Stadtwerke Zeven GmbH.

3. Genehmigung des Protokolls -öffentlicher Teil- über die 12. Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Gebäudemanagement am 15.12.2015

Das Protokoll – öffentlicher Teil – über die 12. Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Gebäudemanagement am 15.12.2015 wird **mit 6 Stimmen bei 3 Enthaltungen** genehmigt.

4. Bericht

Es liegen keine Berichtspunkte vor.

5. Ratsantrag AG CDU/Grüne vom 30.11.2015 - Managementvertrag Stadtwerke Zeven GmbH

Vorsitzender Tewes erläutert einleitend den Ratsantrag. Es sei erforderlich, den Zweck und die Ziele der Stadtwerke Zeven GmbH festzulegen. Dies sei bereits mit dem Geschäftsführerwechsel zu vollziehen. Zudem sei dies auch in Verbindung mit der Beteiligung anderer Mitgliedsgemeinden zu sehen.

Ratsherr Poburski äußert, dass eine Entscheidung ohne Kenntnis des Gutachtens der Fa. Fides, Bremen, nicht getroffen werden könne. Daneben sei es Gemeinden nicht erlaubt, eine Gewinnerzielung als Ziel auszugeben.

Kämmerer Michaelsen stellt die Vorstellung des Gutachtens für den 14.03.2016 in Aussicht. Dort sollen zeitgleich Samtgemeinde- und Stadtrat sowie der Aufsichtsrat der Stadtwerke informiert werden.

Ratsherr Krauskopf merkt an, dass die Stadt Zeven einziger Eigner der Stadtwerke sei und daher ohnehin zu 100 % weisungsbefugt.

Ratsherr Budde sieht in den Überlegungen keinen Sinn bzw. Bedarf. Ratsherr Poburski ergänzt, dass bereits mit der Gründung der GmbH Vorgaben gemacht wurden.

Ratsfrau Gudella-de Graaf beantragt, eine Entscheidung nach der Vorstellung des Gutachtens zu verschieben.

Vorsitzender Tewes beantragt,

a) die Verwaltung zu beauftragen, einen Managementvertrag vorzubereiten

b) eine aus 5 Personen bestehende Lenkungsgruppe zur Definition der Ziele einzurichten.

Der Antrag des Vorsitzenden wird **mit 5 Stimmen bei 4 Gegenstimmen** beschlossen.

FWGA Stadt Zeven am 18.02.2016 Vorlage Nr.Z/500/2011-16 – 2, SGBgm.

6. Ratsantrag AG CDU/Grüne vom 30.11.2015 - Beteiligung der Gemeinde Elsdorf an der Stadtwerke Zeven GmbH

Vorsitzender Tewes erläutert einleitend den Antrag.

Ratsherr Poburski fragt, welchen Beitrag die Gemeinde Elsdorf überhaupt leisten könne. Ratsherr Kaesche erläutert, dass der Antrag ein Schritt weg von der „Kirchturmpolitik“ sein solle.

Stadtdirektor Husemann befürwortet den Vorstoß, er komme jedoch zur Unzeit. Er plädiert dafür, den Antrag bis zur Vorstellung des Fides Gutachtens zurückzustellen.

Kämmerer Michaelsen weist darauf hin, dass die Gemeinde Elsdorf nicht über die erforderlichen liquiden Mittel verfüge.

Ratsherr Krauskopf beantragt, den Antrag abzulehnen.

Vorsitzender Tewes unterbricht die Sitzung von 15.50 Uhr bis 15.55 Uhr.

Im Anschluss an die Unterbrechung zieht die Arbeitsgruppe CDU/Grüne ihren Antrag zurück.

FWGA Stadt Zeven am 18.02.2016 Vorlage Z/501/2011-16 – 2, SGBgm.

7. Ratsantrag AG CDU/Grüne vom 30.11.2015 - Öffentlich-öffentliche-Partnerschaft

Vorsitzender Tewes erläutert den Antrag. Er verdeutlicht zunächst die zwei Bestandteile. Dies seien zum einen der Bau eines Feuerwehrhauses durch die Stadt für die Samtgemeinde, zum anderen die Gründung einer Immobiliengesellschaft. Als positive Effekte hebt

er Mieteinkünfte bei der Stadt sowie eine mögliche Absenkung der Samtgemeindeumlage hervor.

Kämmerer Michaelsen erklärt, dass ein solches Modell für den Feuerwehrhausbau möglicherweise wirtschaftlich interessant für die Stadt Zeven sein könnte.

Ratsfrau Gudella-de Graaf fragt nach der Vereinbarkeit mit § 136 NKomVG (wirtschaftliche Betätigung der Gemeinde). Ratsherr Poburski ist der Auffassung, dass es nicht zulässig sei, ein gewinnbringendes Unternehmen zu gründen.

Vorsitzender Tewes beantragt zwei Punkte zu beschließen:

1. Die Verwaltung prüft den Bau des Feuerwehrhauses Zeven durch die Stadt Zeven und legt das Ergebnis der Samtgemeinde als Angebot vor.

2. Die Verwaltung prüft die Gründung einer Immobiliengesellschaft unter dem Dach der Stadtwerke Zeven.

Beide Punkte werden **mit 7 Stimmen bei 2 Stimmenthaltungen** beschlossen.

FWGA Stadt Zeven am 18.02.2016 Vorlage Z/499/2011-16 – 2, 24, SGBgm

8. Ratsantrag - Antrag der SPD-Fraktion vom 29.12.2015 - Leerstand städt. Immobilien

Ratsfrau Gudella-de Graaf erläutert den Antrag.

Ratsherr Kaesche bewertet den Antrag als positiv, schlägt aber vor, diesen zu vertagen, bis sich der neue Rat konstituiert habe.

Mit 5 Stimmen bei 4 Gegenstimmen wird der Antrag zurückgestellt. Es besteht Einigkeit darüber, dass der Bauausschuss der richtige Fachausschuss für zukünftige Beratung sei, da es im Wesentlichen um Stadtentwicklung gehe.

FWGA Stadt Zeven am 18.02.2016 Vorlage Z/510/2011-16 – 2, 24, 4, SGBgm.

9. Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Ende der Sitzung: 16.30 Uhr

Simon Tewes
Ausschussvorsitzender

Jürgen Husemann
Stadtdirektor

Marco Grigat
Protokollführer